

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024



**Sperrfrist:
31.01.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Berichtsmonat:	Januar 2024
Erstellungsdatum:	26.01.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.02.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Ludwigshafen

Januar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Ludwigshafen	18
Geschäftsstellenbezirk Frankenthal	21
Geschäftsstellenbezirk Speyer	24

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.984	25.900	25.810	84	0,3	1.093	4,4	4,1	4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.400	15.608	15.578	792	5,1	1.533	10,3	10,7	10,8
53,9% Männer	8.834	8.359	8.259	475	5,7	870	10,9	12,1	11,5
46,1% Frauen	7.566	7.249	7.319	317	4,4	663	9,6	9,3	10,0
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.411	1.371	1.386	40	2,9	186	15,2	18,3	17,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	342	356	340	-14	-3,9	71	26,2	42,4	24,1
35,9% 50 Jahre und älter	5.888	5.592	5.654	296	5,3	594	11,2	10,9	12,0
26,1% dar. 55 Jahre und älter	4.285	4.066	4.146	219	5,4	481	12,6	12,7	16,0
31,4% Langzeitarbeitslose	5.142	4.926	4.942	216	4,4	-76	-1,5	-4,3	-6,7
5,7% Schwerbehinderte Menschen	939	912	928	27	3,0	74	8,6	9,5	9,8
44,9% Ausländer	7.365	6.937	6.865	428	6,2	1.192	19,3	19,5	18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.615	3.325	3.254	290	8,7	375	11,6	5,5	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.424	1.105	1.051	319	28,9	118	9,0	0,3	3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	880	946	894	-66	-7,0	110	14,3	15,1	5,3
seit Jahresbeginn	3.615	38.859	35.534	x	x	375	11,6	8,1	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.806	3.289	3.007	-483	-14,7	334	13,5	5,5	-11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	718	767	807	-49	-6,4	123	20,7	11,2	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	700	932	909	-232	-24,9	68	10,8	10,6	-4,7
seit Jahresbeginn	2.806	37.343	34.054	x	x	334	13,5	2,7	2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	6,7	6,7	x	x	x	6,4	6,1	6,1
dar. Männer	7,0	6,6	6,5	x	x	x	6,3	5,9	5,8
Frauen	7,2	6,9	6,9	x	x	x	6,6	6,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,7	5,8	x	x	x	5,2	4,9	5,0
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,4	5,2	x	x	x	4,5	4,1	4,5
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,8	6,9	x	x	x	6,5	6,2	6,2
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,6	7,7	x	x	x	7,3	6,9	6,9
Ausländer	14,0	13,2	13,1	x	x	x	12,0	11,3	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,3	7,3	x	x	x	7,0	6,6	6,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.172	17.528	17.540	644	3,7	1.018	5,9	6,6	7,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.828	20.339	20.241	489	2,4	1.165	5,9	6,8	7,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.928	20.432	20.333	496	2,4	1.168	5,9	6,7	7,2
Unterbeschäftigungsquote	8,9	8,6	8,6	x	x	x	8,4	8,1	8,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.256	4.987	4.840	269	5,4	534	11,3	13,1	14,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23.532	23.508	23.261	24	0,1	1.181	5,3	6,4	5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.776	9.669	9.599	107	1,1	259	2,7	1,6	0,8
Bedarfsgemeinschaften	16.467	16.572	16.350	-105	-0,6	680	4,3	5,9	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	435	464	549	-29	-6,3	-38	-8,0	-12,5	-28,6
Zugang seit Jahresbeginn	435	7.111	6.647	x	x	-38	-8,0	-21,9	-22,4
Bestand	3.213	3.327	3.602	-114	-3,4	-486	-13,1	-14,4	-11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.537	9.390	9.172	147	1,6	816	9,4	6,7	8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.505	5.953	5.915	552	9,3	579	9,8	8,8	12,5
59,5% Männer	3.869	3.505	3.425	364	10,4	363	10,4	9,1	10,4
40,5% Frauen	2.636	2.448	2.490	188	7,7	216	8,9	8,5	15,5
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	679	630	622	49	7,8	80	13,4	12,9	13,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	91	73	-3	-3,3	9	11,4	28,2	12,3
41,9% 50 Jahre und älter	2.727	2.524	2.568	203	8,0	94	3,6	1,2	4,6
34,2% dar. 55 Jahre und älter	2.225	2.081	2.128	144	6,9	50	2,3	-0,1	3,7
15,8% Langzeitarbeitslose	1.026	949	969	77	8,1	-37	-3,5	-7,6	-7,4
7,0% Schwerbehinderte Menschen	454	440	443	14	3,2	7	1,6	-0,9	-1,3
33,8% Ausländer	2.199	1.913	1.840	286	15,0	435	24,7	22,9	25,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.791	1.459	1.385	332	22,8	188	11,7	0,2	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.219	887	836	332	37,4	120	10,9	1,4	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	228	262	238	-34	-13,0	15	7,0	2,7	-5,9
seit Jahresbeginn	1.791	17.484	16.025	x	x	188	11,7	9,9	10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.115	1.293	1.292	-178	-13,8	61	5,8	10,0	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	503	477	541	26	5,5	64	14,6	11,2	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	272	277	-95	-34,9	4	2,3	25,3	18,4
seit Jahresbeginn	1.115	15.692	14.399	x	x	61	5,8	5,7	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,4	2,3
dar. Männer	3,1	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,5	2,4
Frauen	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,1	x	x	x	1,3	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	4,2	3,9	4,0	x	x	x	4,2	4,0	4,0
Ausländer	4,2	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,0	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,6	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.670	6.150	6.113	520	8,5	575	9,4	9,1	12,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.351	6.872	6.764	479	7,0	650	9,7	9,6	11,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.450	6.964	6.853	486	7,0	654	9,6	9,2	11,4
Unterbeschäftigungsquote	3,2	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,7	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.256	4.987	4.840	269	5,4	534	11,3	13,1	14,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.447	16.510	16.638	-63	-0,4	277	1,7	2,7	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.895	9.655	9.663	240	2,5	954	10,7	11,9	9,8
50,2% Männer	4.965	4.854	4.834	111	2,3	507	11,4	14,3	12,3
49,8% Frauen	4.930	4.801	4.829	129	2,7	447	10,0	9,7	7,3
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	732	741	764	-9	-1,2	106	16,9	23,3	20,5
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	254	265	267	-11	-4,2	62	32,3	48,0	27,8
31,9% 50 Jahre und älter	3.161	3.068	3.086	93	3,0	500	18,8	20,3	19,1
20,8% dar. 55 Jahre und älter	2.060	1.985	2.018	75	3,8	431	26,5	30,2	32,5
41,6% Langzeitarbeitslose	4.116	3.977	3.973	139	3,5	-39	-0,9	-3,5	-6,5
4,9% Schwerbehinderte Menschen	485	472	485	13	2,8	67	16,0	21,3	22,5
52,2% Ausländer	5.166	5.024	5.025	142	2,8	757	17,2	18,2	16,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.824	1.866	1.869	-42	-2,3	187	11,4	10,0	5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	205	218	215	-13	-6,0	-2	-1,0	-4,0	-18,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	652	684	656	-32	-4,7	95	17,1	20,6	10,1
seit Jahresbeginn	1.824	21.375	19.509	x	x	187	11,4	6,7	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.691	1.996	1.715	-305	-15,3	273	19,3	2,7	-19,6
dar. in Erwerbstätigkeit	215	290	266	-75	-25,9	59	37,8	11,1	-6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	523	660	632	-137	-20,8	64	13,9	5,4	-12,2
seit Jahresbeginn	1.691	21.651	19.655	x	x	273	19,3	0,7	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,7	3,8
dar. Männer	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,5	3,4	3,4
Frauen	4,7	4,5	4,6	x	x	x	4,3	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,6	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,2	2,9	3,4
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,3	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,1	2,9	2,9
Ausländer	9,8	9,6	9,6	x	x	x	8,5	8,2	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,0	4,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.502	11.378	11.427	124	1,1	443	4,0	5,2	4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.478	13.467	13.478	11	0,1	516	4,0	5,5	5,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.479	13.468	13.480	11	0,1	515	4,0	5,5	5,2
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,5	5,4	5,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23.532	23.508	23.261	24	0,1	1.181	5,3	6,4	5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.776	9.669	9.599	107	1,1	259	2,7	1,6	0,8
Bedarfsgemeinschaften	16.467	16.572	16.350	-105	-0,6	680	4,3	5,9	4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

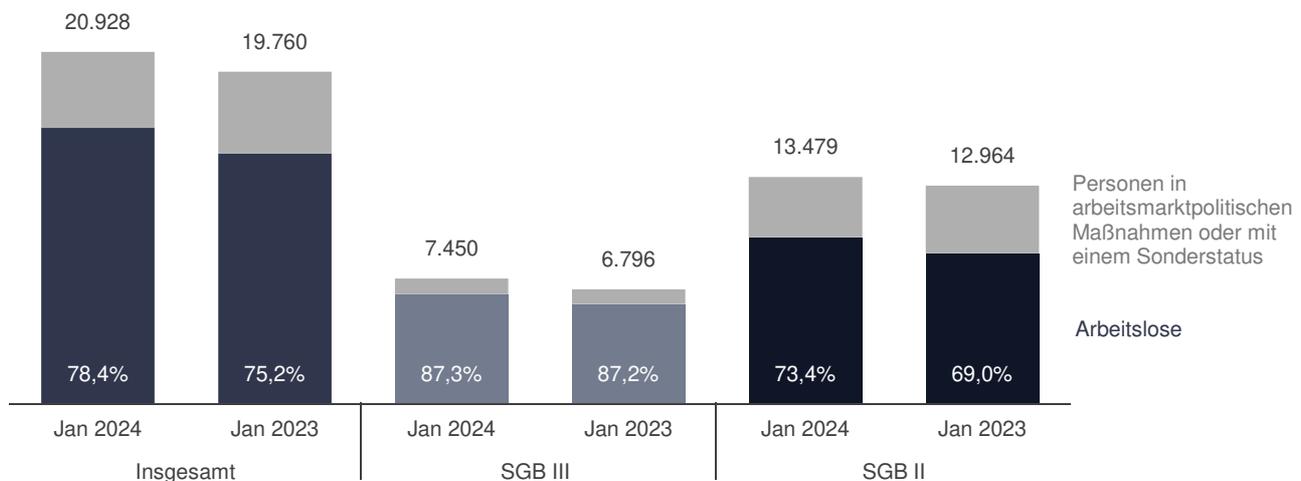
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Ludwigshafen

Januar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Jan 2023		Dez 2022		Nov 2022	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	16.400	15.608	792	5,1	1.533	10,3	10,7	10,8		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.772	1.920	-148	-7,7	-515	-22,5	-18,4	-15,1		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.385	1.508	-123	-8,2	-39	-2,7	8,0	10,2		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	387	412	-25	-6,1	-476	-55,2	-56,9	-52,2		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.172	17.528	644	3,7	1.018	5,9	6,6	7,1		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.656	2.812	-156	-5,5	147	5,9	8,5	8,9		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	788	829	-41	-4,9	73	10,2	9,8	10,0		
Arbeitsgelegenheiten	240	240	-	-	40	20,0	14,8	15,6		
Fremdförderung	1.217	1.275	-58	-4,5	117	10,6	14,3	19,3		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	128	129	-1	-0,8	-17	-11,7	-12,8	-12,2		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	282	338	-56	-16,6	-66	-19,0	-7,1	-23,3		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.828	20.339	489	2,4	1.165	5,9	6,8	7,4		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	100	93	7	7,5	3	3,1	-12,3	-19,5		
Gründungszuschuss	99	92	7	7,6	4	4,2	-11,5	-19,1		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.928	20.432	496	2,4	1.168	5,9	6,7	7,2		
Unterbeschäftigungsquote	8,9	8,6	x	x	x	8,4	8,1	8,0		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,4	76,4	x	x	x	75,2	73,6	74,1		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Ludwigshafen

Januar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jan 2023		Dez 2022		Nov 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	6.505	5.953	552	9,3	579	9,8	8,8	12,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	165	197	-32	-16,2	-4	-2,4	18,0	17,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	165	197	-32	-16,2	-4	-2,4	18,0	17,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.670	6.150	520	8,5	575	9,4	9,1	12,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	680	722	-42	-5,8	74	12,2	13,7	5,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	452	465	-13	-2,8	63	16,2	11,2	10,5	
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	127	114	13	11,4	48	60,8	48,1	26,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	101	143	-42	-29,4	-37	-26,8	2,1	-26,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.351	6.872	479	7,0	650	9,7	9,6	11,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	99	92	7	7,6	4	4,2	-11,5	-19,1	
Gründungszuschuss	99	92	7	7,6	4	4,2	-11,5	-19,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.450	6.964	486	7,0	654	9,6	9,2	11,4	
Unterbeschäftigungsquote	3,2	2,9	x	x	x	2,9	2,7	2,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,3	85,5	x	x	x	87,2	85,8	85,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	9.895	9.655	240	2,5	954	10,7	11,9	9,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.607	1.723	-116	-6,7	-511	-24,1	-21,2	-17,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.220	1.311	-91	-6,9	-35	-2,8	6,7	9,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	387	412	-25	-6,1	-476	-55,2	-56,9	-52,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.502	11.378	124	1,1	443	4,0	5,2	4,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.975	2.090	-115	-5,5	72	3,8	6,8	10,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	335	364	-29	-8,0	9	2,8	8,0	9,5	
Fremdförderung	240	240	-	-	40	20,0	14,8	15,6	
Beschäftigungszuschuss	1.090	1.161	-71	-6,1	69	6,8	11,8	18,8	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	128	129	-1	-0,8	-17	-11,7	-12,8	-12,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	181	195	-14	-7,2	-29	-13,8	-12,9	-21,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.478	13.467	11	0,1	516	4,0	5,5	5,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.479	13.468	11	0,1	515	4,0	5,5	5,2	
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	x	x	x	5,5	5,4	5,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,4	71,7	x	x	x	69,0	67,5	68,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

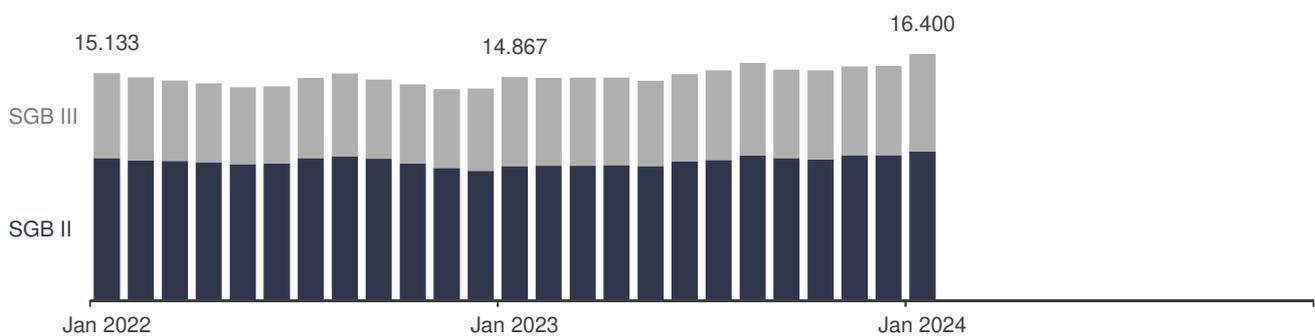
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 792 auf 16.400 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.533 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.505, das sind 552 mehr als im Vormonat und 579 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.895 Arbeitslose, das ist ein Plus von 240 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2023 waren es 954 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.400	792	5,1	1.533	10,3	7,1	6,7	6,4
Männer	8.834	475	5,7	870	10,9	7,0	6,6	6,3
Frauen	7.566	317	4,4	663	9,6	7,2	6,9	6,6
15 bis unter 25 Jahre	1.411	40	2,9	186	15,2	5,9	5,7	5,2
15 bis unter 20 Jahre	342	-14	-3,9	71	26,2	5,2	5,4	4,5
50 Jahre und älter	5.888	296	5,3	594	11,2	7,1	6,8	6,5
55 Jahre und älter	4.285	219	5,4	481	12,6	7,9	7,6	7,3
Deutsche	9.035	364	4,2	341	3,9	5,0	4,8	4,8
Ausländer	7.365	428	6,2	1.192	19,3	14,0	13,2	12,0
Rechtskreis SGB III	6.505	552	9,3	579	9,8	2,8	2,6	2,6
Männer	3.869	364	10,4	363	10,4	3,1	2,8	2,8
Frauen	2.636	188	7,7	216	8,9	2,5	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	679	49	7,8	80	13,4	2,8	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	88	-3	-3,3	9	11,4	1,3	1,4	1,3
50 Jahre und älter	2.727	203	8,0	94	3,6	3,3	3,1	3,2
55 Jahre und älter	2.225	144	6,9	50	2,3	4,2	3,9	4,2
Deutsche	4.306	266	6,6	144	3,5	2,4	2,2	2,3
Ausländer	2.199	286	15,0	435	24,7	4,2	3,6	3,4
Rechtskreis SGB II	9.895	240	2,5	954	10,7	4,3	4,2	3,9
Männer	4.965	111	2,3	507	11,4	3,9	3,8	3,5
Frauen	4.930	129	2,7	447	10,0	4,7	4,5	4,3
15 bis unter 25 Jahre	732	-9	-1,2	106	16,9	3,0	3,1	2,6
15 bis unter 20 Jahre	254	-11	-4,2	62	32,3	3,9	4,0	3,2
50 Jahre und älter	3.161	93	3,0	500	18,8	3,8	3,7	3,3
55 Jahre und älter	2.060	75	3,8	431	26,5	3,8	3,7	3,1
Deutsche	4.729	98	2,1	197	4,3	2,6	2,6	2,5
Ausländer	5.166	142	2,8	757	17,2	9,8	9,6	8,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

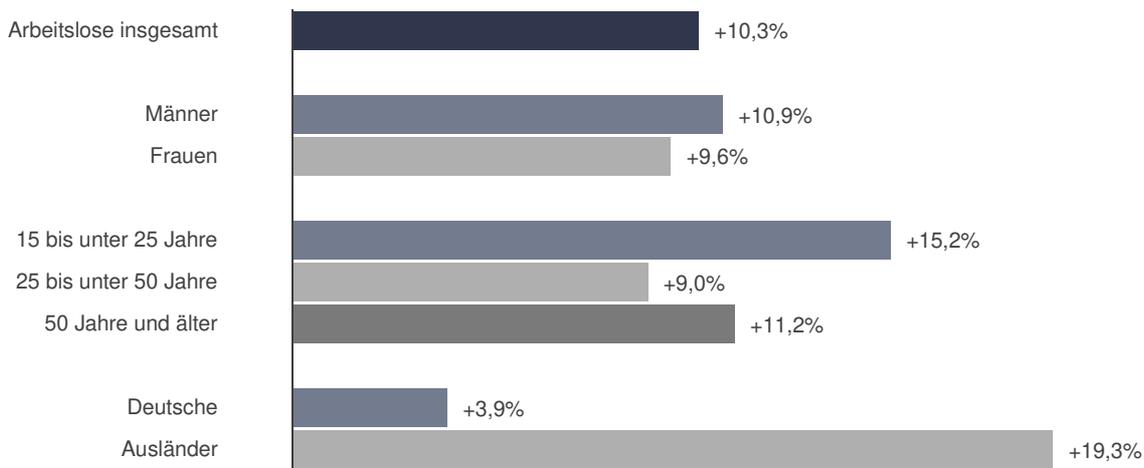
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

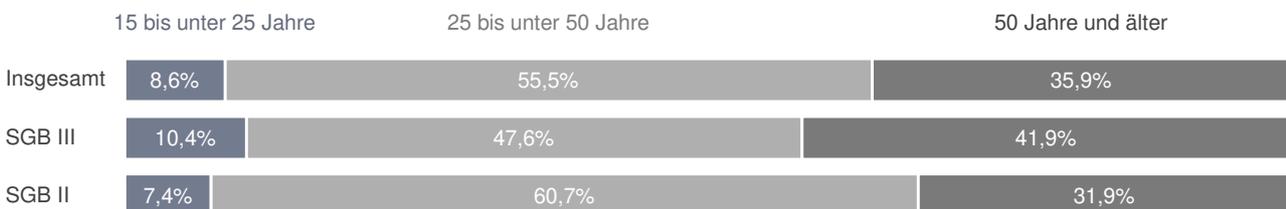
Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +4% bei Deutschen bis +19% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



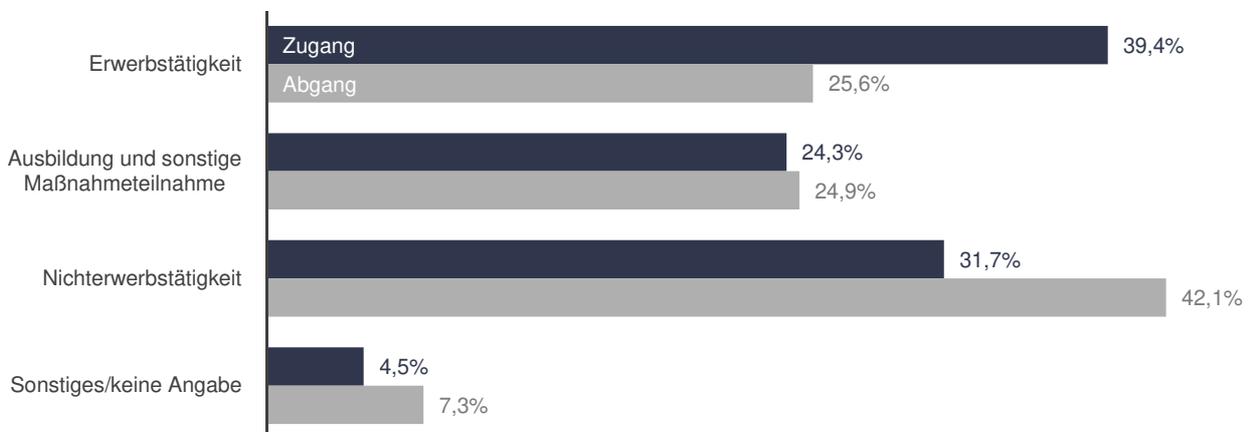
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 3.615 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 375 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.806 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 334 mehr als im Januar 2023. Im Januar meldeten sich 1.424 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 118 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 718 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 123 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.615	290	8,7	375	11,6	3.615	375	11,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.424	319	28,9	118	9,0	1.424	118	9,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.382	333	31,7	113	8,9	1.382	113	8,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-5	-23,8	-1	-5,9	16	-1	-5,9
Selbständigkeit	23	-6	-20,7	4	21,1	23	4	21,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	880	-66	-7,0	110	14,3	880	110	14,3
Nichterwerbstätigkeit	1.147	85	8,0	133	13,1	1.147	133	13,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	662	50	8,2	68	11,4	662	68	11,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	413	32	8,4	90	27,9	413	90	27,9
Sonstiges/keine Angabe	164	-48	-22,6	14	9,3	164	14	9,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.806	-483	-14,7	334	13,5	2.806	334	13,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	718	-49	-6,4	123	20,7	718	123	20,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	672	-42	-5,9	115	20,6	672	115	20,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-9	-40,9	6	85,7	13	6	85,7
Selbständigkeit	31	3	10,7	4	14,8	31	4	14,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	700	-232	-24,9	68	10,8	700	68	10,8
Nichterwerbstätigkeit	1.182	-201	-14,5	95	8,7	1.182	95	8,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	588	-174	-22,8	-27	-4,4	588	-27	-4,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	445	-22	-4,7	79	21,6	445	79	21,6
Sonstiges/keine Angabe	206	-1	-0,5	48	30,4	206	48	30,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

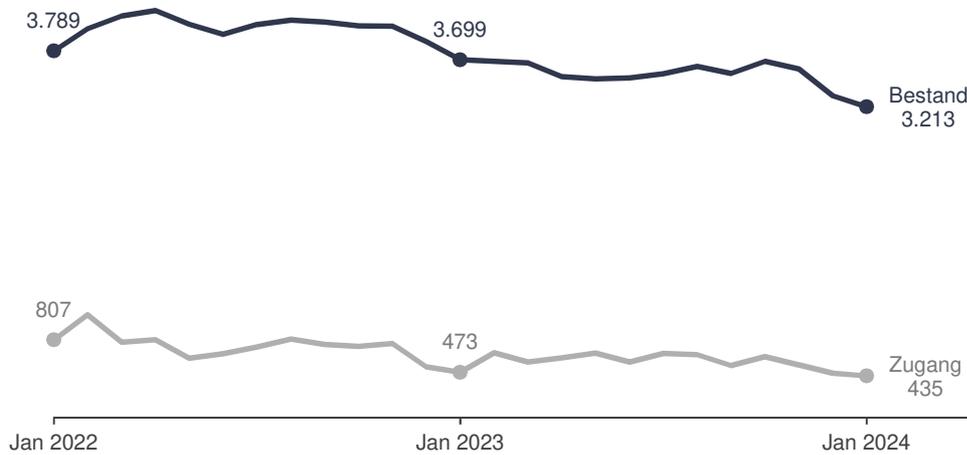
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigshafen waren im Januar 3.213 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 114 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 486 Stellen weniger (-13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 435 neue Arbeitsstellen, das waren 38 oder 8 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 537 Arbeitsstellen abgemeldet, 76 oder 12 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	435	-29	-6,3	-38	-8,0	435	-38	-8,0
dar. sofort zu besetzen	239	-59	-19,8	-65	-21,4	239	-65	-21,4
sozialversicherungspflichtig	426	-32	-7,0	-41	-8,8	426	-41	-8,8
dar. sofort zu besetzen	232	-62	-21,1	-68	-22,7	232	-68	-22,7
Bestand	3.213	-114	-3,4	-486	-13,1	3.213	-486	-13,1
dar. sofort zu besetzen	3.029	-117	-3,7	-492	-14,0	3.029	-492	-14,0
sozialversicherungspflichtig	3.154	-115	-3,5	-469	-12,9	3.154	-469	-12,9
dar. sofort zu besetzen	2.974	-117	-3,8	-473	-13,7	2.974	-473	-13,7
Abgang	537	-178	-24,9	-76	-12,4	537	-76	-12,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	529	-172	-24,5	-75	-12,4	529	-75	-12,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Ludwigshafen

Januar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %	Vormonat		Vorjahresmonat
		1		2	absolut	in %
			3	4	5	6
Arbeitslose	16.400	100	792	5,1	1.533	10,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	326	2,0	39	13,6	33	11,3
Fertigungsberufe	775	4,7	46	6,3	67	9,5
Fertigungstechnische Berufe	889	5,4	69	8,4	110	14,1
Bau- und Ausbauberufe	1.195	7,3	55	4,8	158	15,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.300	7,9	51	4,1	261	25,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	770	4,7	51	7,1	83	12,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.023	6,2	37	3,8	-28	-2,7
Handelsberufe	1.805	11,0	64	3,7	124	7,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.389	8,5	89	6,8	87	6,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	367	2,2	15	4,3	29	8,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	575	3,5	32	5,9	-5	-0,9
Sicherheitsberufe	775	4,7	23	3,1	97	14,3
Verkehrs- und Logistikberufe	2.740	16,7	100	3,8	135	5,2
Reinigungsberufe	1.885	11,5	29	1,6	76	4,2
Keine Angabe	586	3,6	92	18,6	306	109,3
Gemeldete Arbeitsstellen	3.213	100	-114	-3,4	-486	-13,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	59	1,8	2	3,5	-63	-51,6
Fertigungsberufe	262	8,2	-16	-5,8	-25	-8,7
Fertigungstechnische Berufe	512	15,9	-23	-4,3	-80	-13,5
Bau- und Ausbauberufe	290	9,0	-9	-3,0	6	2,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	138	4,3	-7	-4,8	-	-
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	337	10,5	-7	-2,0	-74	-18,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	227	7,1	-7	-3,0	4	1,8
Handelsberufe	268	8,3	-42	-13,5	-39	-12,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	136	4,2	-	-	-19	-12,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	158	4,9	-12	-7,1	-33	-17,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	178	5,5	19	11,9	-46	-20,5
Sicherheitsberufe	40	1,2	8	25,0	-28	-41,2
Verkehrs- und Logistikberufe	476	14,8	-12	-2,5	-119	-20,0
Reinigungsberufe	132	4,1	-8	-5,7	30	29,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

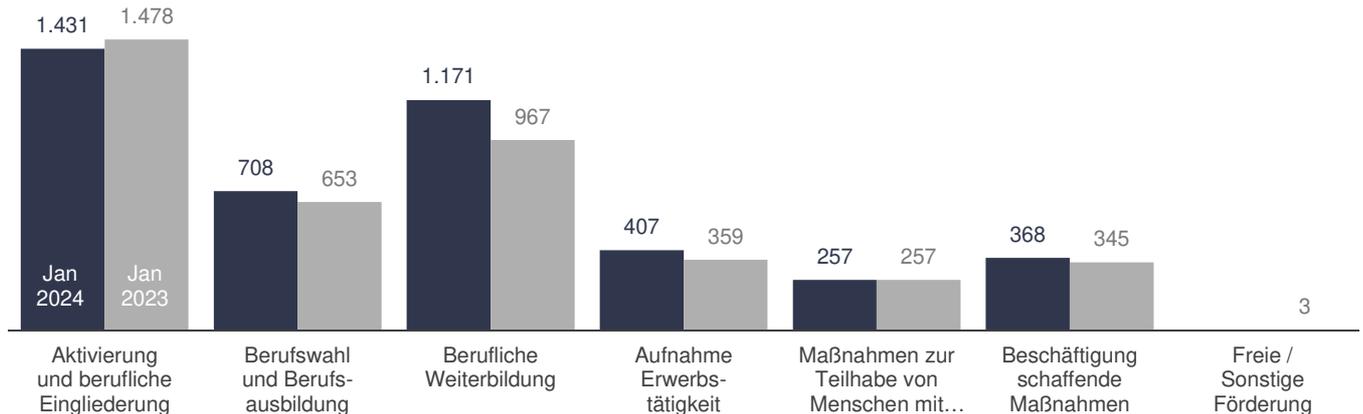
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	613	-76	-11,0	5	0,8	613	5	0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-13	-34,2	-4	-13,8	25	-4	-13,8
Berufliche Weiterbildung	76	-95	-55,6	-8	-9,5	76	-8	-9,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	73	10	15,9	34	87,2	73	34	87,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-2	-22,2	-	-	7	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	-14	-50,0	1	7,7	14	1	7,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.431	-123	-7,9	-47	-3,2	1.431	-47	-3,2
Berufswahl und Berufsausbildung	708	32	4,7	55	8,4	708	55	8,4
Berufliche Weiterbildung	1.171	-29	-2,4	204	21,1	1.171	204	21,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	407	4	1,0	48	13,4	407	48	13,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	257	-3	-1,2	-	-	257	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	368	-1	-0,3	23	6,7	368	23	6,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-3	-100,0	-	-3	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	676	55	8,9	139	25,9	676	139	25,9
Berufswahl und Berufsausbildung	27	-12	-30,8	-1	-3,6	27	-1	-3,6
Berufliche Weiterbildung	122	-52	-29,9	2	1,7	122	2	1,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	84	-3	-3,4	17	25,4	84	17	25,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-7	-35,0	6	85,7	13	6	85,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	18	-16	-47,1	-4	-18,2	18	-4	-18,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-	-	3	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Ludwigshafen (Arbeitsort)

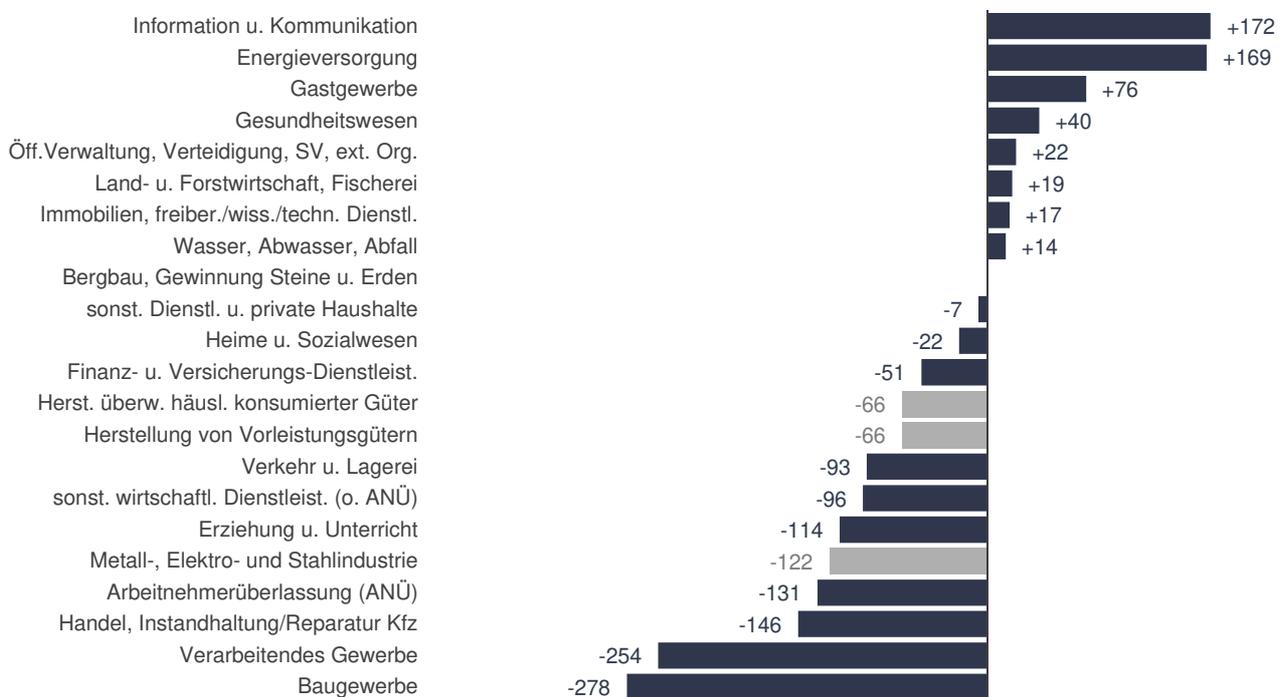
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigshafen auf 186.137. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 663 oder 0,4%, nach einer relativ geringfügigen Veränderung im Vorquartal (+272 oder +0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Information und Kommunikation (+172 oder +4,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Baugewerbe (-278 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	186.137	186.399	186.727	189.478	186.800	-663	-0,4
57,1% Männer	106.371	106.499	106.569	108.294	106.684	-313	-0,3
42,9% Frauen	79.766	79.900	80.158	81.184	80.116	-350	-0,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	18.262	18.701	19.296	20.050	18.725	-463	-2,5
66,3% 25 bis unter 55 Jahre	123.350	123.562	123.682	125.816	124.998	-1.648	-1,3
23,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.018	42.724	42.356	42.220	41.731	1.287	3,1
73,3% Vollzeit	136.470	136.686	137.119	139.762	137.047	-577	-0,4
26,7% Teilzeit	49.667	49.713	49.608	49.716	49.753	-86	-0,2
80,2% Deutsche	149.292	150.276	151.314	152.040	150.551	-1.259	-0,8
19,8% Ausländer	36.845	36.123	35.413	37.438	36.248	597	1,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

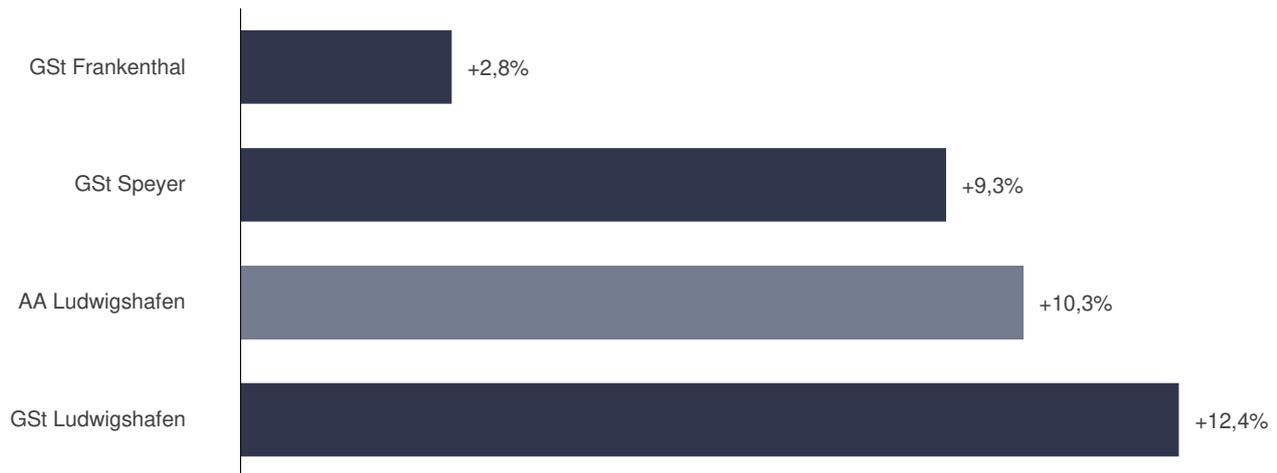
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Ludwigshafen
Januar 2024

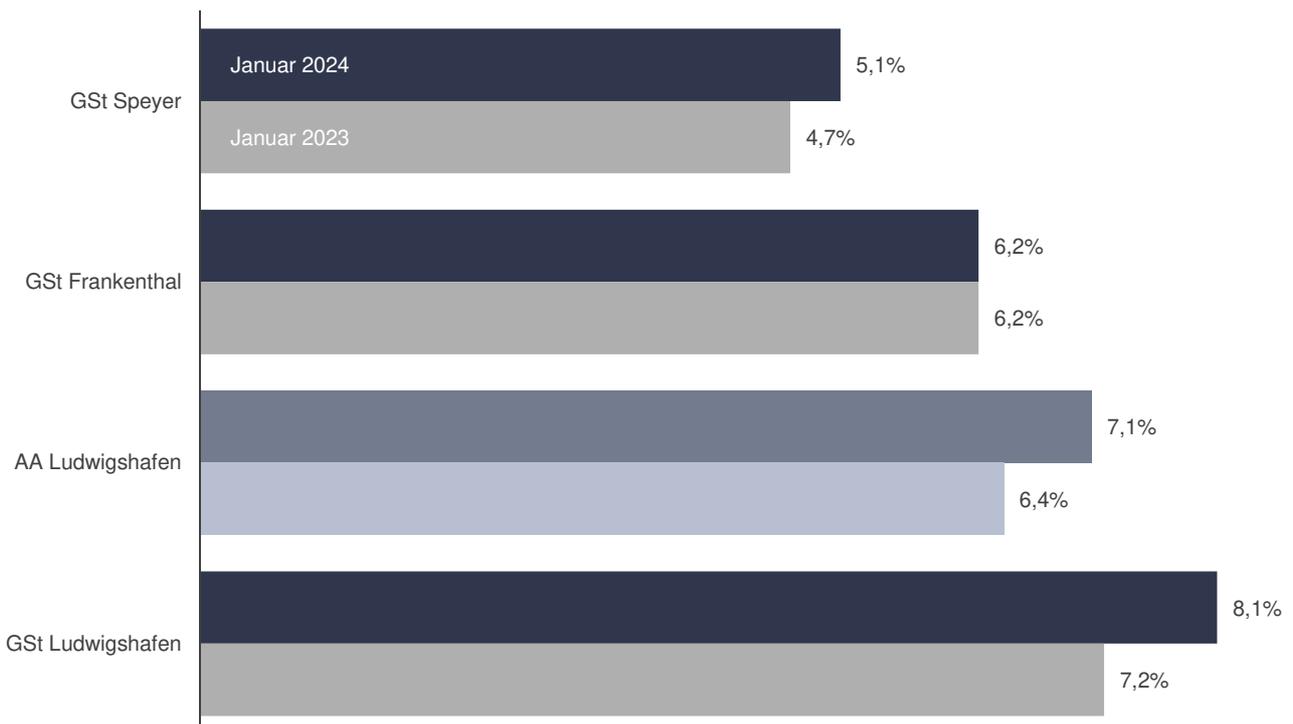
Im Agenturbezirk Ludwigshafen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Frankenthal; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Ludwigshafen mit einer Zunahme von 12%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigshafen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2024 von 5,1% in Speyer bis 8,1% in Ludwigshafen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Ludwigshafen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 443 auf 11.087 Personen gestiegen. Das waren 1.220 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%. Dabei meldeten sich 2.289 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 158 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.833 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+274).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 44 Stellen auf 2.032 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 115 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 284 neue Arbeitsstellen, 55 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	17.433	17.433	17.437	-	-	840	5,1	5,2	6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.087	10.644	10.604	443	4,2	1.220	12,4	14,6	14,6
53,2% Männer	5.900	5.657	5.620	243	4,3	618	11,7	15,4	15,7
46,8% Frauen	5.187	4.987	4.984	200	4,0	602	13,1	13,6	13,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	943	930	942	13	1,4	128	15,7	19,1	20,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	239	251	232	-12	-4,8	49	25,8	42,6	31,1
34,7% 50 Jahre und älter	3.842	3.690	3.725	152	4,1	520	15,7	18,5	18,7
24,7% dar. 55 Jahre und älter	2.737	2.630	2.681	107	4,1	379	16,1	19,9	22,8
31,6% Langzeitarbeitslose	3.499	3.307	3.306	192	5,8	78	2,3	-2,4	-5,4
5,2% Schwerbehinderte Menschen	575	566	573	9	1,6	39	7,3	10,8	7,1
48,5% Ausländer	5.381	5.147	5.068	234	4,5	899	20,1	22,2	22,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.289	2.234	2.146	55	2,5	158	7,4	7,4	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	876	705	713	171	24,3	36	4,3	-1,4	7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	597	649	575	-52	-8,0	65	12,2	13,3	-1,9
15 bis unter 25 Jahre	288	301	329	-13	-4,3	65	29,1	19,9	23,2
55 Jahre und älter	422	332	364	90	27,1	-16	-3,7	0,3	-
seit Jahresbeginn	2.289	25.540	23.306	x	x	158	7,4	10,4	10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.833	2.193	1.965	-360	-16,4	274	17,6	7,4	-13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	459	499	523	-40	-8,0	96	26,4	13,9	-0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	457	606	622	-149	-24,6	33	7,8	7,1	-10,5
15 bis unter 25 Jahre	249	299	309	-50	-16,7	81	48,2	22,5	-
55 Jahre und älter	336	388	346	-52	-13,4	42	14,3	16,5	-13,5
seit Jahresbeginn	1.833	24.275	22.082	x	x	274	17,6	2,8	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	7,8	7,8	x	x	x	7,2	6,8	6,8
Männer	7,8	7,5	7,4	x	x	x	7,0	6,5	6,4
Frauen	8,5	8,2	8,2	x	x	x	7,5	7,2	7,2
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,5	6,6	x	x	x	5,8	5,5	5,5
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,8	6,2	x	x	x	5,5	5,1	5,1
50 bis unter 65 Jahre	8,2	7,9	8,0	x	x	x	7,1	6,7	6,8
55 bis unter 65 Jahre	9,1	8,7	8,9	x	x	x	8,1	7,5	7,5
Ausländer	15,0	14,4	14,1	x	x	x	12,6	11,8	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,4	8,4	x	x	x	7,8	7,4	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	284	295	352	-11	-3,7	55	24,0	0,7	-27,6
Zugang seit Jahresbeginn	284	4.230	3.935	x	x	55	24,0	-17,3	-18,4
Bestand	2.032	2.076	2.213	-44	-2,1	-115	-5,4	-6,1	-3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Ludwigshafen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 312 auf 4.161 Personen gestiegen. Das waren 371 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 1.079 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 81 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 686 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+83).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	5.929	5.880	5.767	49	0,8	518	9,6	8,3	11,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.161	3.849	3.844	312	8,1	371	9,8	11,6	16,1	
59,0% Männer	2.453	2.264	2.254	189	8,3	205	9,1	11,5	15,7	
41,0% Frauen	1.708	1.585	1.590	123	7,8	166	10,8	11,6	16,7	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	429	404	411	25	6,2	35	8,9	9,5	16,1	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	60	47	-4	-6,7	-	-	20,0	17,5	
40,9% 50 Jahre und älter	1.701	1.582	1.619	119	7,5	121	7,7	7,3	10,5	
32,9% dar. 55 Jahre und älter	1.369	1.288	1.327	81	6,3	68	5,2	5,0	9,2	
15,4% Langzeitarbeitslose	640	577	594	63	10,9	-12	-1,8	-10,8	-9,6	
6,4% Schwerbehinderte Menschen	265	259	259	6	2,3	-6	-2,2	-4,1	-9,4	
37,3% Ausländer	1.553	1.393	1.357	160	11,5	255	19,6	21,9	27,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.079	910	884	169	18,6	81	8,1	3,6	11,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	732	555	563	177	31,9	29	4,1	0,9	21,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	159	131	-14	-8,8	28	23,9	14,4	-14,9	
15 bis unter 25 Jahre	141	137	131	4	2,9	29	25,9	-3,5	12,9	
55 Jahre und älter	228	139	166	89	64,0	1	0,4	-14,7	3,1	
seit Jahresbeginn	1.079	10.716	9.806	x	x	81	8,1	15,5	16,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	686	833	807	-147	-17,6	83	13,8	19,9	9,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	312	299	337	13	4,3	46	17,3	15,0	3,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	164	165	-65	-39,6	11	12,5	49,1	16,2	
15 bis unter 25 Jahre	95	130	127	-35	-26,9	22	30,1	13,0	15,5	
55 Jahre und älter	149	167	164	-18	-10,8	-3	-2,0	16,0	1,2	
seit Jahresbeginn	686	9.465	8.632	x	x	83	13,8	9,8	8,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,5	2,4	
Männer	3,2	3,0	3,0	x	x	x	3,0	2,7	2,6	
Frauen	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,3	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,6	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,3	x	x	x	1,6	1,4	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,4	3,5	x	x	x	3,4	3,2	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,3	4,5	x	x	x	4,4	4,2	4,2	
Ausländer	4,3	3,9	3,8	x	x	x	3,6	3,2	3,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,1	3,0	x	x	x	3,0	2,7	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Ludwigshafen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 131 auf 6.926 Personen gestiegen. Das waren 849 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 1.210 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 77 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.147 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 191 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.504	11.553	11.670	-49	-0,4	322	2,9	3,7	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.926	6.795	6.760	131	1,9	849	14,0	16,3	13,8
49,8% Männer	3.447	3.393	3.366	54	1,6	413	13,6	18,2	15,7
50,2% Frauen	3.479	3.402	3.394	77	2,3	436	14,3	14,5	11,9
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	514	526	531	-12	-2,3	93	22,1	27,7	23,8
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	183	191	185	-8	-4,2	49	36,6	51,6	35,0
30,9% 50 Jahre und älter	2.141	2.108	2.106	33	1,6	399	22,9	28,5	25,9
19,8% dar. 55 Jahre und älter	1.368	1.342	1.354	26	1,9	311	29,4	38,9	39,9
41,3% Langzeitarbeitslose	2.859	2.730	2.712	129	4,7	90	3,3	-0,4	-4,4
4,5% Schwerbehinderte Menschen	310	307	314	3	1,0	45	17,0	27,4	26,1
55,3% Ausländer	3.828	3.754	3.711	74	2,0	644	20,2	22,4	21,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.210	1.324	1.262	-114	-8,6	77	6,8	10,1	-0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	144	150	150	-6	-4,0	7	5,1	-9,1	-23,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	452	490	444	-38	-7,8	37	8,9	12,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	147	164	198	-17	-10,4	36	32,4	50,5	31,1
55 Jahre und älter	194	193	198	1	0,5	-17	-8,1	14,9	-2,5
seit Jahresbeginn	1.210	14.824	13.500	x	x	77	6,8	6,9	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.147	1.360	1.158	-213	-15,7	191	20,0	1,0	-24,9
dar. in Erwerbstätigkeit	147	200	186	-53	-26,5	50	51,5	12,4	-7,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	358	442	457	-84	-19,0	22	6,5	-3,1	-17,4
15 bis unter 25 Jahre	154	169	182	-15	-8,9	59	62,1	31,0	-8,5
55 Jahre und älter	187	221	182	-34	-15,4	45	31,7	16,9	-23,5
seit Jahresbeginn	1.147	14.810	13.450	x	x	191	20,0	-1,2	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,0	5,0	x	x	x	4,4	4,3	4,3
Männer	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,0	3,8	3,8
Frauen	5,7	5,6	5,6	x	x	x	5,0	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,0	2,9	3,0
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,1	5,0	x	x	x	3,9	3,6	4,0
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,5	x	x	x	3,8	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,4	x	x	x	3,6	3,3	3,3
Ausländer	10,7	10,5	10,3	x	x	x	8,9	8,6	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,4	x	x	x	4,8	4,6	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Frankenthal
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 150 auf 2.398 Personen gestiegen. Das waren 65 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 601 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 449 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+42).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 21 Stellen auf 343 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 82 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 50 neue Arbeitsstellen, 21 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.885	3.842	3.798	43	1,1	-3	-0,1	-0,6	-0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.398	2.248	2.210	150	6,7	65	2,8	3,0	0,7
54,6% Männer	1.309	1.204	1.136	105	8,7	65	5,2	5,2	-0,2
45,4% Frauen	1.089	1.044	1.074	45	4,3	-	-	0,5	1,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	225	224	222	1	0,4	19	9,2	23,1	15,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	59	59	-5	-8,5	11	25,6	68,6	34,1
36,2% 50 Jahre und älter	867	809	781	58	7,2	-8	-0,9	-4,1	-6,5
27,2% dar. 55 Jahre und älter	652	608	602	44	7,2	13	2,0	-2,6	-1,6
29,9% Langzeitarbeitslose	717	708	707	9	1,3	-128	-15,1	-13,4	-16,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	144	142	147	2	1,4	11	8,3	7,6	8,9
40,6% Ausländer	974	873	852	101	11,6	117	13,7	9,7	3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	601	556	506	45	8,1	45	8,1	11,0	2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	256	188	156	68	36,2	23	9,9	16,8	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	164	160	-43	-26,2	-1	-0,8	24,2	11,9
15 bis unter 25 Jahre	56	90	58	-34	-37,8	-16	-22,2	63,6	-10,8
55 Jahre und älter	145	91	99	54	59,3	54	59,3	-9,0	22,2
seit Jahresbeginn	601	6.272	5.716	x	x	45	8,1	5,9	5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	449	515	514	-66	-12,8	42	10,3	1,4	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	119	130	139	-11	-8,5	16	15,5	12,1	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	157	141	-46	-29,3	8	7,8	3,3	-0,7
15 bis unter 25 Jahre	46	85	62	-39	-45,9	-1	-2,1	39,3	-23,5
55 Jahre und älter	104	87	98	17	19,5	22	26,8	-5,4	-3,0
seit Jahresbeginn	449	6.172	5.657	x	x	42	10,3	4,7	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	5,8	5,7	x	x	x	6,2	5,8	5,8
Männer	6,3	5,8	5,4	x	x	x	6,1	5,6	5,5
Frauen	6,2	5,9	6,1	x	x	x	6,3	6,0	6,1
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,7	5,7	x	x	x	5,5	4,9	5,2
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,3	5,3	x	x	x	4,4	3,6	4,5
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,6	5,4	x	x	x	6,1	5,9	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,3	6,3	x	x	x	6,9	6,8	6,7
Ausländer	13,2	11,8	11,6	x	x	x	12,3	11,5	11,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,3	6,2	x	x	x	6,7	6,3	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	50	53	69	-3	-5,7	-21	-29,6	-39,1	-28,1
Zugang seit Jahresbeginn	50	981	928	x	x	-21	-29,6	-28,4	-27,7
Bestand	343	364	376	-21	-5,8	-82	-19,3	-20,9	-19,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Frankenthal
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 100 auf 1.060 Personen gestiegen. Das waren 76 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 321 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 194 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.602	1.539	1.505	63	4,1	88	5,8	1,9	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.060	960	931	100	10,4	76	7,7	8,1	8,1
60,7% Männer	643	565	523	78	13,8	49	8,2	7,6	0,8
39,3% Frauen	417	395	408	22	5,6	27	6,9	8,8	19,3
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	119	106	100	13	12,3	16	15,5	24,7	14,9
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	19	17	4	21,1	14	155,6	137,5	142,9
41,2% 50 Jahre und älter	437	407	394	30	7,4	-27	-5,8	-8,5	-9,2
34,1% dar. 55 Jahre und älter	361	337	328	24	7,1	-22	-5,7	-10,6	-11,8
15,8% Langzeitarbeitslose	168	162	153	6	3,7	-30	-15,2	-12,4	-20,3
6,7% Schwerbehinderte Menschen	71	72	77	-1	-1,4	3	4,4	2,9	14,9
31,6% Ausländer	335	270	244	65	24,1	79	30,9	23,3	11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	321	264	238	57	21,6	5	1,6	-0,4	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	225	156	130	69	44,2	27	13,6	13,9	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	58	51	-29	-50,0	-24	-45,3	-7,9	-8,9
15 bis unter 25 Jahre	37	47	34	-10	-21,3	-11	-22,9	20,5	-15,0
55 Jahre und älter	83	43	40	40	93,0	21	33,9	-23,2	-11,1
seit Jahresbeginn	321	3.124	2.860	x	x	5	1,6	1,9	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	205	234	-11	-5,4	-4	-2,0	-9,7	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	84	87	102	-3	-3,4	15	21,7	13,0	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	50	53	-15	-30,0	-11	-23,9	-13,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	17	37	39	-20	-54,1	-8	-32,0	2,8	-15,2
55 Jahre und älter	58	33	46	25	75,8	6	11,5	-35,3	-6,1
seit Jahresbeginn	194	2.823	2.618	x	x	-4	-2,0	-2,1	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,3
Männer	3,1	2,7	2,5	x	x	x	2,9	2,6	2,5
Frauen	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,7	2,6	x	x	x	2,8	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,7	1,5	x	x	x	0,9	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,7	x	x	x	3,2	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,4	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Ausländer	4,5	3,7	3,3	x	x	x	3,7	3,2	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,7	2,6	x	x	x	2,8	2,6	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Frankenthal
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 50 auf 1.338 Personen gestiegen. Das waren 11 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%.

Dabei meldeten sich 280 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 255 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 46 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.283	2.303	2.293	-20	-0,9	-91	-3,8	-2,2	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.338	1.288	1.279	50	3,9	-11	-0,8	-0,5	-4,1
49,8% Männer	666	639	613	27	4,2	16	2,5	3,2	-1,0
50,2% Frauen	672	649	666	23	3,5	-27	-3,9	-4,0	-6,9
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	106	118	122	-12	-10,2	3	2,9	21,6	15,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	40	42	-9	-22,5	-3	-8,8	48,1	13,5
32,1% 50 Jahre und älter	430	402	387	28	7,0	19	4,6	0,8	-3,5
21,7% dar. 55 Jahre und älter	291	271	274	20	7,4	35	13,7	9,7	14,2
41,0% Langzeitarbeitslose	549	546	554	3	0,5	-98	-15,1	-13,7	-14,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	73	70	70	3	4,3	8	12,3	12,9	2,9
47,8% Ausländer	639	603	608	36	6,0	38	6,3	4,5	0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	280	292	268	-12	-4,1	40	16,7	23,7	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	32	26	-1	-3,1	-4	-11,4	33,3	-18,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	106	109	-14	-13,2	23	33,3	53,6	25,3
15 bis unter 25 Jahre	19	43	24	-24	-55,8	-5	-20,8	168,8	-4,0
55 Jahre und älter	62	48	59	14	29,2	33	113,8	9,1	63,9
seit Jahresbeginn	280	3.148	2.856	x	x	40	16,7	10,2	9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	255	310	280	-55	-17,7	46	22,0	10,3	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	35	43	37	-8	-18,6	1	2,9	10,3	23,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	107	88	-31	-29,0	19	33,3	13,8	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	29	48	23	-19	-39,6	7	31,8	92,0	-34,3
55 Jahre und älter	46	54	52	-8	-14,8	16	53,3	31,7	-
seit Jahresbeginn	255	3.349	3.039	x	x	46	22,0	11,2	11,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,4	3,5
Männer	3,2	3,1	2,9	x	x	x	3,2	3,0	3,0
Frauen	3,8	3,7	3,8	x	x	x	4,1	3,9	4,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,6	3,8	x	x	x	3,5	2,8	3,8
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,9	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,6
Ausländer	8,7	8,2	8,2	x	x	x	8,7	8,3	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,6	3,6	x	x	x	3,9	3,7	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Speyer
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 199 auf 2.915 Personen gestiegen. Das waren 248 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%. Dabei meldeten sich 725 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 172 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 524 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 49 Stellen auf 838 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 289 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 101 neue Arbeitsstellen, 72 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.666	4.625	4.575	41	0,9	256	5,8	4,0	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.915	2.716	2.764	199	7,3	248	9,3	3,7	5,7
55,7% Männer	1.625	1.498	1.503	127	8,5	187	13,0	5,9	6,5
44,3% Frauen	1.290	1.218	1.261	72	5,9	61	5,0	1,1	4,8
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	243	217	222	26	12,0	39	19,1	10,7	7,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	46	49	3	6,5	11	28,9	17,9	-7,5
40,4% 50 Jahre und älter	1.179	1.093	1.148	86	7,9	82	7,5	0,7	6,9
30,7% dar. 55 Jahre und älter	896	828	863	68	8,2	89	11,0	4,8	10,6
31,8% Langzeitarbeitslose	926	911	929	15	1,6	-26	-2,7	-3,6	-3,2
7,5% Schwerbehinderte Menschen	220	204	208	16	7,8	24	12,2	7,4	18,9
34,6% Ausländer	1.010	917	945	93	10,1	176	21,1	14,6	13,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	725	535	602	190	35,5	172	31,1	-6,1	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	292	212	182	80	37,7	59	25,3	-6,2	-9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	133	159	29	21,8	46	39,7	13,7	32,5
15 bis unter 25 Jahre	106	71	79	35	49,3	35	49,3	-7,8	6,8
55 Jahre und älter	160	95	102	65	68,4	51	46,8	-22,8	2,0
seit Jahresbeginn	725	7.047	6.512	x	x	172	31,1	2,5	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	524	581	528	-57	-9,8	18	3,6	2,3	-13,3
dar. in Erwerbstätigkeit	140	138	145	2	1,4	11	8,5	1,5	-21,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	169	146	-37	-21,9	27	25,7	35,2	24,8
15 bis unter 25 Jahre	71	70	68	1	1,4	8	12,7	-16,7	-28,4
55 Jahre und älter	99	133	104	-34	-25,6	3	3,1	13,7	-11,1
seit Jahresbeginn	524	6.896	6.315	x	x	18	3,6	0,7	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	4,7	4,8	x	x	x	4,7	4,6	4,6
Männer	5,4	5,0	5,0	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Frauen	4,7	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,6	2,8	x	x	x	2,3	2,4	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,1	5,4	x	x	x	5,2	5,1	5,1
55 bis unter 65 Jahre	6,3	5,9	6,2	x	x	x	5,9	5,8	5,7
Ausländer	10,9	9,9	10,2	x	x	x	9,2	8,8	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,1	5,2	x	x	x	5,0	5,0	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	101	116	128	-15	-12,9	-72	-41,6	-22,7	-31,6
Zugang seit Jahresbeginn	101	1.900	1.784	x	x	-72	-41,6	-27,3	-27,6
Bestand	838	887	1.013	-49	-5,5	-289	-25,6	-27,0	-21,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Speyer
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 140 auf 1.284 Personen gestiegen. Das waren 132 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 391 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 102 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 235 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-18).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.006	1.971	1.900	35	1,8	210	11,7	5,9	5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.284	1.144	1.140	140	12,2	132	11,5	1,1	5,1
60,2% Männer	773	676	648	97	14,3	109	16,4	2,9	2,2
39,8% Frauen	511	468	492	43	9,2	23	4,7	-1,3	9,1
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	131	120	111	11	9,2	29	28,4	15,4	3,7
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	12	9	-3	-25,0	-5	-35,7	-7,7	-50,0
45,9% 50 Jahre und älter	589	535	555	54	10,1	-	-	-7,0	-0,4
38,6% dar. 55 Jahre und älter	495	456	473	39	8,6	4	0,8	-4,8	1,7
17,0% Langzeitarbeitslose	218	210	222	8	3,8	5	2,3	7,7	12,7
9,2% Schwerbehinderte Menschen	118	109	107	9	8,3	10	9,3	4,8	11,5
24,2% Ausländer	311	250	239	61	24,4	101	48,1	28,2	29,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	391	285	263	106	37,2	102	35,3	-8,9	-8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	262	176	143	86	48,9	64	32,3	-6,4	-13,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	45	56	9	20,0	11	25,6	-15,1	30,2
15 bis unter 25 Jahre	49	46	37	3	6,5	16	48,5	2,2	-14,0
55 Jahre und älter	83	58	46	25	43,1	11	15,3	-27,5	-20,7
seit Jahresbeginn	391	3.644	3.359	x	x	102	35,3	2,1	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	235	255	251	-20	-7,8	-18	-7,1	0,8	-10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	107	91	102	16	17,6	3	2,9	-1,1	-22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	58	59	-15	-25,9	4	10,3	18,4	47,5
15 bis unter 25 Jahre	35	30	37	5	16,7	-	-	-36,2	-27,5
55 Jahre und älter	43	66	45	-23	-34,8	-12	-21,8	-	-30,8
seit Jahresbeginn	235	3.404	3.149	x	x	-18	-7,1	2,1	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Männer	2,6	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Frauen	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,5	x	x	x	0,8	0,8	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,4	x	x	x	3,6	3,5	3,4
Ausländer	3,4	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Ludwigshafen - Geschäftsstellenbezirk Speyer
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 59 auf 1.631 Personen gestiegen. Das waren 116 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 334 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 289 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 36 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.660	2.654	2.675	6	0,2	46	1,8	2,6	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.631	1.572	1.624	59	3,8	116	7,7	5,6	6,2
52,2% Männer	852	822	855	30	3,6	78	10,1	8,4	10,0
47,8% Frauen	779	750	769	29	3,9	38	5,1	2,6	2,3
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	112	97	111	15	15,5	10	9,8	5,4	12,1
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	34	40	6	17,6	16	66,7	30,8	14,3
36,2% 50 Jahre und älter	590	558	593	32	5,7	82	16,1	9,4	14,7
24,6% dar. 55 Jahre und älter	401	372	390	29	7,8	85	26,9	19,6	23,8
43,4% Langzeitarbeitslose	708	701	707	7	1,0	-31	-4,2	-6,5	-7,3
6,3% Schwerbehinderte Menschen	102	95	101	7	7,4	14	15,9	10,5	27,8
42,9% Ausländer	699	667	706	32	4,8	75	12,0	10,2	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	334	250	339	84	33,6	70	26,5	-2,7	34,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	30	36	39	-6	-16,7	-5	-14,3	-5,3	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	88	103	20	22,7	35	47,9	37,5	33,8
15 bis unter 25 Jahre	57	25	42	32	128,0	19	50,0	-21,9	35,5
55 Jahre und älter	77	37	56	40	108,1	40	108,1	-14,0	33,3
seit Jahresbeginn	334	3.403	3.153	x	x	70	26,5	3,0	3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	289	326	277	-37	-11,3	36	14,2	3,5	-15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	33	47	43	-14	-29,8	8	32,0	6,8	-17,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	111	87	-22	-19,8	23	34,8	46,1	13,0
15 bis unter 25 Jahre	36	40	31	-4	-10,0	8	28,6	8,1	-29,5
55 Jahre und älter	56	67	59	-11	-16,4	15	36,6	31,4	13,5
seit Jahresbeginn	289	3.492	3.166	x	x	36	14,2	-0,6	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Männer	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Frauen	2,9	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	2,3	1,9	2,3	x	x	x	1,5	1,6	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,6	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,6	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	7,6	7,2	7,6	x	x	x	6,9	6,7	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,8	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.